EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Auto und Motorsport

WEC Monza: Ferrari peilt vor Tifosi den Sieg an

Monza (ITA), 31.10.2026 [ENA]

Die Titelverteidigung von Ferrari in der FIA World Endurance Championship (WEC) 2026 war – nach jedem Maßstab – eine große Herausforderung. Sie endete damit, dass sich Konkurrent Toyota Anfang des Monats in Barcelona den Herstellertitel sicherte. Doch die berühmte italienische Marke hofft weiterhin darauf, die Saison vor ihren begeisterten Fans in Monza gebührend abzuschließen.

Nachdem der Ferrari 499P Hypercar das Geschehen 2025 dominiert hatte – mit Siegen in den ersten vier Rennen in Folge –, konnte er in diesem Jahr bislang überraschenderweise nur einen weiteren Erfolg verbuchen: Das Trio im Auto mit der #50 – Antonio Fuoco, Miguel Molina und Nicklas Nielsen – profitierte auf dem COTA von einem späten Rückschlag des Toyota mit der #7 und sicherte sich damit den ersten Sieg seit dem Saisonauftakt in Katar im vergangenen Jahr. In Spanien hielt das Trio erneut die Ferrari-Fahne hoch.

Lokalmatador Molina arbeitete sich in dem sechsstündigen Rennen von Startplatz acht bis auf den vierten Rang vor und fuhr zeitweise sogar auf der zweiten Position, bevor er sich dem stark aufkommenden Nyck de Vries geschlagen geben musste. Seine Teamkollegen Nielsen und Fuoco knüpften nahtlos an diese starke Leistung an; der Ferrari mit der #50 erwies sich als „Best of the Rest“ hinter dem dominanten Toyota-Duo und überquerte schließlich als Drittplatzierter die Ziellinie. „Es war ein großartiges Wochenende, das durch die Begeisterung, vor heimischem Publikum zu fahren und ein so positives Ergebnis zu erzielen, noch besonderer wurde“, schwärmte Molina.“

„Es war schon immer mein Traum, in Barcelona auf dem Podium zu stehen – ich bin überglücklich, dass dieser Traum nun wahr geworden ist.“ „Es ist uns gelungen, das Beste aus den uns zur Verfügung stehenden Mitteln herauszuholen – das ist definitiv ein positiver Aspekt“, bestätigte Fuoco. „Jetzt liegt unser Fokus auf dem letzten Rennen in Monza, mit dem Ziel, noch besser abzuschneiden. Dass wir in dieser Saison zum zweiten Mal in Italien fahren, ist etwas Besonderes für uns. Wir erwarten eine fantastische Stimmung auf den Tribünen, bei der uns unsere Tifosi anfeuern werden – und wir werden unser Bestes geben, um eine großartige Show zu bieten!“

Der Ferrari 499P mit der #50 ist in der Fahrerwertung am Schwesterauto mit der #51 vorbeigezogen. Für die Fahrer des Wagens mit der #51 – Antonio Giovinazzi, James Calado und Alessandro Pier Guidi – war das Rennen auf dem Circuit de Barcelona-Catalunya, wie Pier Guidi es beschrieb, „wirklich hart“. Calado

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



kämpfte sich vom 14. Startplatz bis auf die vierte Position vor. Doch aufgrund eines hohen Reifenverschleißes und einer Zeitstrafe wegen eines Verstoßes während einer Safety-Car-Phase fiel das Fahrzeug schließlich auf den 15. Platz zurück, mit drei Runden Rückstand auf die Spitze. Trotz dieser Enttäuschung konnte Ferrari in der vorletzten Runde der Saison mehr Punkte sammeln als BMW.

Damit setzt das Team aus Maranello seine Aufholjagd fort, um den bayerischen Rivalen noch vom zweiten Platz in der Herstellerwertung zu verdrängen. Der Rückstand beträgt aktuell 24 Punkte, wobei beim Saisonfinale im Autodromo Nazionale Monza (6.–8. November) noch maximal 44 Punkte zu vergeben sind.

Bericht online lesen:
https://www.european-news-agency.de/auto_und_motorsport/wec_monza_ferrari_peilt_vor_tifosi_den_sieg_an-94667/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Markus Faber

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.